

# Rundbrief

an die Sprecherinnen und Sprecher von Graduiertenkollegs

Nr. 2 / 2024

21. November 2024

Inhalt:

1. [Sparmaßnahmen im Programm Graduiertenkollegs](#)
2. [Info-Veranstaltungen zur Chancengleichheit in den DFG-Förderverfahren](#)
3. [Deutscher Studienpreis](#)

Sehr geehrte Sprecherinnen und Sprecher von Graduiertenkollegs,  
mit diesem Rundbrief möchte ich Ihnen einige aktuelle Informationen übersenden.

## 1. [Sparmaßnahmen im Programm Graduiertenkollegs](#)

In seiner November-Sitzung (am 14. und 15.11.2024) hat der Senats- und Bewilligungsausschuss aufgrund einer aktuell angespannten Haushaltslage einzelne Sparmaßnahmen im Programm Graduiertenkollegs diskutiert. Wesentlich ursächlich für diese Haushaltssituation im Programm Graduiertenkollegs sind vor allem zwei Faktoren. So werden in den kommenden Jahren sowohl die Nutzung der „3+1-Option“, sprich die Finanzierung Promovierender statt max. 36 Monate bis zu 48 Monate und die Tarifsteigerungen im letzten Jahr nicht unerhebliche Mehrausgaben verursachen. Vor diesem Hintergrund und mit der Maßgabe möglichst geringe Einschnitte in den programmatischen Kern des Programms und in die Handlungsfähigkeit der einzelnen geförderten Graduiertenkollegs vornehmen zu wollen, hat der Ausschuss folgende Maßnahmen, über die wir Sie vollumfänglich in Kenntnis setzen möchten, beschlossen:

- Zweimalige Verschiebung des Förderbeginns für Einrichtungsanträge (außer IGK):
  - Anträge, die in der Sitzung am 15. November 2024 bewilligt werden, können frühestens ab dem 1.10.2025 gefördert werden.

- Anträge, die in der Sitzung am 13. Juni 2025 bewilligt werden, können frühestens ab dem 1.04.2026 gefördert werden.
- Nach dem 15.11.2024 werden Zusatzanträge für Vertretungskosten (Forschungssemester) bis auf Weiteres nicht mehr entgegengenommen und die Bewilligung von Vertretungskosten in Einrichtungs- und Fortsetzungsanträgen wird bis auf Weiteres ausgesetzt.
- Nach dem 15.11.2024 wird die Bewilligung von Postdoc-Stellen in Einrichtungs- und Fortsetzungsanträgen bis auf Weiteres ausgesetzt.

Wir sind uns bewusst, dass diese Entscheidungen an der ein oder anderen Stelle nicht unerhebliche Konsequenzen auch für die Planung von Fortsetzungsanträgen und anderer geplanter Aktivitäten haben können. Umso mehr bitten wir um Ihr Verständnis, dass angesichts der Haushaltslage Handlungsbedarf bestand und mit den beschlossenen Sparmaßnahmen nach Einschätzung des Senats- und Bewilligungsausschuss für die Graduiertenkollegs zunächst eine bestmögliche Reaktion gefunden wurde.

Zudem hat sich der Ausschuss mit der grundsätzlichen Anzahl der Stellen für Promovierende in Graduiertenkollegs befasst und sich dafür ausgesprochen, dass bei zukünftigen Einrichtungs- und Fortsetzungsanträgen ein Richtwert von 10 Promovierenden pro Kohorte (ausgehend von 3 Kohorten in 9 Jahren entspricht dies 30 Promovierenden) angestrebt werden sollte. Die Beantragung von mehr Stellen bleibt dennoch weiterhin möglich, allerdings steigt der Begründungsaufwand proportional zur Abweichung von diesem Richtwert.

## **2. Info-Veranstaltungen zur Chancengleichheit in den DFG-Förderverfahren**

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und auf zwei Online-Infoveranstaltungen in den kommenden Wochen zu folgenden Themen hinweisen:

- Familienzeit, Budget für Sprecherinnen (und Sprecher) und Familienzuschlag:  
27.11.2024, 12:00-13:00 Uhr
- Pauschale für Chancengleichheitsmaßnahmen:  
04.12.2024, 12:00-13:00 Uhr

Den Zugang zu diesen Videokonferenzangeboten finden Sie unter: [https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen\\_rahmenbedingungen/chancengleichheit/infoveranstaltungen/index.html](https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/chancengleichheit/infoveranstaltungen/index.html)

### 3. Deutscher Studienpreis

Auch dieses Jahr möchte ich Sie auf die Ausschreibung für den Deutschen Studienpreis der Körber-Stiftung aufmerksam machen. Der Wettbewerb richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachrichtungen, die im Jahr 2024 eine exzellente Dissertation von besonderer gesellschaftlicher Bedeutung vorgelegt haben. Er steht unter der Schirmherrschaft der Bundestagspräsidentin und zählt mit drei Spitzenpreisen von je 25.000 Euro zu den attraktiven deutschen Preisen für die frühe wissenschaftliche Karriere. Einsendeschluss ist der 1. März 2025.

Wir freuen uns, wenn Sie entsprechende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und ihre Betreuenden auf diesen Preis aufmerksam machen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Körber-Stiftung: <https://www.koerber-stiftung.de/deutscher-studienpreis>

Bei Fragen zu den Themen dieses Rundbriefs stehen Ihnen die für Ihr Graduiertenkolleg zuständigen Kolleginnen und Kollegen der Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung ([DFG - Deutsche Forschungsgemeinschaft - Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung](#)) sowie ich selbst gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen und allen guten Wünschen, insbesondere für eine schöne und nicht zu hektische Vorweihnachtszeit,

Ihr



Dr. Armin Krawisch  
Leiter der Gruppe Graduiertenkollegs und Karriereförderung